

Mitteilungen aus dem Institut für Sportwissenschaft Wintersemester 2020/21 (Nr. 32)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde des Instituts für Sportwissenschaft,

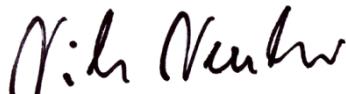
das Wintersemester 2020/21 neigt sich dem Ende zu und noch immer ist kein Ende der Corona-Pandemie in Sicht. Im Gegenteil – auch das Sommersmester 2021 wird zumindest digital beginnen, soviel steht jetzt schon fest. Dass das niemandem gefällt, ist klar. Zugleich muss man aber auch festhalten, dass wir am Institut für Sportwissenschaft mittlerweile recht professionell mit dieser Ausnahmesituation umgehen. Nach dem Sommersemester 2020 werden wir auch im aktuellen Wintersemester alle Lehrveranstaltungen abschließen. Einige Studien- und Prüfungsleistungen werden zwar aufs nächste Sommersemester verschoben, aber im Großen und Ganzen gelingt es uns, den Studien- und Lehrbetrieb aufrechtzuerhalten. Für den enormen Kraftakt, der das für alle Beteiligten bedeutet, möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bedanken!

Zugleich läuft der Forschungsbetrieb weiter. Einige neue Projekte konnten eingeworben werden. Auch im Bereich der Wissenskommunikation gehen Neuerungen von Münster aus. So sind zwei neue Lehrbücher mit münsterischer Beteiligung erschienen, zwei Zeitschriften werden unter münsterischer Beteiligung herausgegeben. Näheres dazu findet sich auf den folgenden Seiten. Darüber hinaus hat die Berufungskommission zur Besetzung unserer Juniorprofessur „Bildung und Kultur im Sport“ ihre Arbeit aufgenommen. Die Bewerbungsvorträge sind für Ende April/Anfang Mai geplant. Und selbstverständlich gab es auch erfolgreiche Promotionen: Wir gratulieren Dr. Markus Jürgens und Dr. Christina Uhlenbrock herzlich zur erfolgreichen Verteidigung ihrer Arbeiten im Rahmen ihrer Disputationen.

Last but not least möchte ich den Blick auf die Gremienarbeit am Institut richten. Der Vorstand tagte dreimal im zurückliegenden Wintersemester. U.a. wurden Henk Erik Meier und ich für weitere zwei Jahre in unsern Ämtern bestätigt. Die Kommission für Lehre und studentische Angelegenheiten (KLSA) tagte viermal, z.T. auch sehr kurzfristig, um auf die sich wandelnden Voraussetzungen im Rahmen der Corona-Pandemie reagieren zu können. Die Kommission für Forschung und Wissenschaftlichen Nachwuchs (KFWN) tagte zweimal und hat mit Claudia Voelker-Rehage und Heiko Wagner zwei neue Vorsitzende gewählt. Neben diesen Gremien des Instituts gibt es auch auf Fachbereichsebene wichtige Kommissionen, die von uns regelmäßig besucht werden müssen. Insgesamt gibt es also auch in formaler Hinsicht immer einiges zu tun.

Für den Einsatz, die Energie und nicht selten auch das Herzblut, das in diese Aufgaben investiert wird, bedanke ich mich im Namen des Instituts für Sportwissenschaft herzlich!

Bleibt zuversichtlich und gesund!



Prof. Dr. Nils Neuber
Geschäftsführender Direktor

Stellen und Ämter

Juniorprofessur für Esther Pürgstaller

Dr. Esther Pürgstaller wurde zum 01. April zur Juniorprofessorin (mit tenure track) für Fachdidaktik Sport unter besonderer Berücksichtigung der Primarstufe an der Universität Potsdam ernannt. Esther hat Rhythmis/Musik- und Bewegungspädagogik in Wien und Choreographie in Dartington (Cornwall) studiert und am Institut für Sportwissenschaft promoviert. In ihrer Dissertation hat sie sich mit Kultureller Bildungsforschung im Tanz befasst. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihr alles Gute für Potsdam!

Expertenrat der Deutschen Schulsportstiftung

Prof. Nils Neuber wurde in den neu gegründeten Expertenrat der Deutschen Schulsportstiftung (DSSS) berufen. Die DSSS ist verantwortlich für den Bundeswettbewerb Jugend trainiert für Olympia & Paralympics. Nachdem der Wettbewerb in diesem Jahr coronabedingt pausieren muss, soll er zukünftig weiterentwickelt werden. Außerdem will die DSSS weitere Themen des Schulsports aufgreifen, um die Bedeutung des Fachs herauszustellen.

Neuer KFWN Vorsitz

Nach sechs erfolgreichen Jahren unter der Leitung von Dr. Dennis Dreiskämper wurde heute eine neue Zusammensetzung und ein neuer Vorsitz der KFWN gewählt. Unter der Leitung von Prof. Heiko Wagner und Prof.in Claudia Voelcker-Rehage werden nun Projekte weiter und vertiefend verfolgt. Die KFWN bedankt sich sehr bei Dennis Dreiskämper für das Vorantreiben, Motivieren, Neu-Konzeptionieren und Leiten der KFWN!

Prof. Eils ins Herausgeberkollegium German Journal of Exercise and Sport Research berufen

Die institutionellen Herausgeber des German Journal of Exercise and Sport Research, das Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp), der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und die Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs), haben Prof. Eils als „Associate Editor“ berufen. Wir wünschen viel Erfolg bei der Wahrnehmung dieser verantwortungsvollen Aufgabe!

Neues Präsidium im Willibald Gebhardt Institut

Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurden Dr. Heinz Aschebrock als Präsident sowie Martin Gesigora und Prof. Nils Neuber als Vizepräsidenten des Willibald Gebhardt Instituts (WGI) bestätigt. Als Vizepräsidenten neu gewählt wurden Prof. Michael Krüger, Prof. Eric Eils und Dr. Dennis Dreiskämper. Als An-Institut des IfS unterstützt das WGI zahlreiche sportwissenschaftliche Aktivitäten in Forschung und Transfer. Wir gratulieren herzlich zur Wahl!

Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs

Qualität im Ganztag (QiG) – Start eines neuen Forschungsprojekts

Seit 2014 fördern die Reinhart Mohn Stiftung, die Bezirksregierung Detmold und der Kreissportbund Gütersloh in drei Projektkommunen die (Weiter-) Entwicklung von kommunalen Bildungsnetzwerken und die Verbesserung der Ganztagsangebote an Schulen. Seit Januar 2021 werden nun die Strukturen der Zusammenarbeit in den drei Projektkommunen durch Mitarbeiterinnen des Arbeitsbereichs Bildung und Unterricht im Sport wissenschaftlich evaluiert.

Arbeitsbereich Neuromotorik und Training schließt Buchprojekt ab

Die beiden wissenschaftlichen Mitarbeiter Julian Rudisch, Nils Pixa als auch die Leiterin Claudia Voelcker-Rehage, haben an dem neuen Standardwerk aus der Sportpsychologie „*The Routledge International Encyclopedia of Sport and Exercise Psychology, Volume 1: Theoretical and Methodological Concepts*“ mitgewirkt. Primäre Erarbeitung umfasste das Kapitel *Motor Control*. Die umfassende Enzyklopädie von Routledge, herausgegeben von Dieter Hackfort und Robert J. Schinke ist ein unverzichtbares Hilfsmittel für alle Expert*innen, Wissenschaftler*innen wie auch Student*innen in den Bereichen Sportpsychologie und Sportwissenschaft.

Fachdidaktische Konzepte im Sport

Das erste Lehrbuch zur Vorlesung „Fachdidaktische Konzepte“ im M. Ed. von Prof. Nils Neuber ist online erschienen und kann von Studierenden kostenlos über die ULB und Springerlink aufgerufen werden. Unter dem Titel „Fachdidaktische Konzepte - Zielgruppen und Voraussetzungen“ gibt es eine Einführung in die klassischen Voraussetzungsfelder des Schulsports. Der zweite Band mit den Entscheidungsfeldern folgt in Kürze. Die Bücher sind Teil der neuen Lehrbuchreihe „Basiswissen Lernen im Sport“, die am IfS herausgegeben wird.

Pflegeheimbewohner/innen gehen im Mittel nur 1000 Schritte am Tag

Pflegeheimbewohner*innen sitzen mehr als neun Stunden täglich und gehen im Mittel nur etwa 1000 Schritte. Im Rahmen einer Pilot- und Machbarkeitsstudie wurde die Erfassung und Beurteilung der körperlichen Aktivität, des sitzenden Lebensstils sowie das Nutzungsverhalten und Nutzen von Activity-Trackern bei Pflegeheimbewohnern*innen im Alter von 68 bis 102 Jahren untersucht. Die Studienteilnehmer*innen trugen dabei handelsübliche Activity-Tracker über einen Zeitraum von 77 Tagen.

Neue Zeitschrift zum Kinder- und Jugendsport

Die erste Ausgabe der neuen Zeitschrift „Forum Kinder- und Jugendsport - Zeitschrift für Forschung, Transfer und Praxisdialog“ ist online erschienen. Mit der Zeitschrift soll der Dialog von Forschung und Praxis gefördert werden, indem sowohl Forschungsbeiträge mit wissenschaftlichen Qualitätsstandards als auch Fachbeiträge aus der Praxis des Kinder- und Jugendsports veröffentlicht werden. Die Zeitschrift wird von der Deutschen Sportjugend in Zusammenarbeit mit einem wissenschaftlichen Herausgebergrremium herausgegeben. Geschäftsführender Herausgeber ist Prof. Nils Neuber. Im ersten Heft ist auch ein Beitrag von Dr. Dennis Dreiskämper und Kolleg*innen zur motorischen Leistungsfähigkeit von Kindern im Vorschulalter.

Bewegungswissenschaftler *innen widmen sich der Prävention von Überbelastung im Alltag

Ein Pilotprojekt der Firma Predimo GmbH, einer Ausgründung der Universität Münster, widmet sich der Prävention von Erkrankungen, die durch Fehl- oder Überbelastung im Arbeitsalltag entstehen können. Das Predimo-Team, das unter anderem aus sechs Wissenschaftlern*innen des Instituts für Sportwissenschaft besteht, wird mithilfe einer mobilen Messstation die Bewegungsabläufe von zehn Arbeitern*innen des Logistikzentrums von BASF analysieren.

DSLV-Förderpreis für Jonas Daldrup

Bei der Verleihung der Förderpreise des Deutschen Sportlehrerverbands NRW hat Jonas Daldrup für seine Masterarbeit zum Thema „Psychologische Grundbedürfnisse von Schülerinnen und Schülern im Sportunterricht“ den dritten Preis gewonnen. Wegen der Corona-Pandemie wurden die Preise in diesem Jahr dezentral verliehen. Jonas bekam seine Urkunde und das Preisgeld in Höhe von 500 Euro von Franziska-Duensing Knop und Prof. Nils Neuber überreicht. Seit Einführung des Preises vor 20 Jahren wurden zahlreiche Absolvent*innen aus Münster geehrt.

Wearables - Nutzungszeit und Nutzungsverhalten

In einer Studie wurde das Nutzungsverhalten von Erwachsenen in Bezug auf Wearables untersucht. Generelle Nutzungszeit und -verhalten über mehrere Wochen zeigten eine deutliche individuelle Variabilität wobei nach ca. 5 Wochen ein signifikanter Rückgang zu verzeichnen war. Der Einfluss externer Faktoren, wie z.B. dem Wetter oder dem Wochentag wurde zudem untersucht. Die zugehörige Studie wurde von der Actimonda Krankenkasse (Aachen) und dem Original Bootcamp (Köln) gefördert. Dieses Paper entstand in Zusammenarbeit mit Malte Jetzke aus dem Arbeitsbereich Sozialwissenschaften.

Multitasking Studie: Altersspezifische Unterschiede im Fahrverhalten

Das Fahren eines Autos stellt eine komplexe Aufgabe dar, die zahlreiche sensorische, kognitive und motorische Prozesse umfasst. Häufig werden während der Autofahrt weitere Teilaufgaben durchgeführt, wie z.B. das Einstellen des Navigationsgerätes oder Diskussionen mit den Beifahrer*innen, die zu einem erhöhten Anspruch und der Beeinträchtigung der Fahrleistung führen können, insbesondere bei älteren Personen. Mitarbeiter*innen des Arbeitsbereiches Neuromotorik und Training untersuchten in einer Studie die Altersunterschiede im Fahrverhalten bei gleichzeitiger Ausführung zusätzlicher Teilaufgaben mittels hirnfunktioneller Messmethodik.

Studium und Lehre

Jonglage und Balance - Sportstudium zu Corona Zeiten

Mit drei Bällen jonglieren können, drei Tricks mit drei Bällen zeigen und dazu/dabei/daneben eine anspruchsvolle Balanceübung durchführen. So war eine praktische Teilstudienleistung im Koordinationsseminar von Prof. Eric Eils aus dem Arbeitsbereich Neuromotorik und Training formuliert. Herausgekommen sind wunderbare Videobeiträge in diesen besonderen Zeiten.

Bergsportexkursionen im Sauerland

Tausche Alpen gegen Sauerland: durch die Corona-bedingte Absage der Bergsportexkursionen nach Österreich fanden im September Tagesexkursionen ins Sauerland statt. Inhaltlicher Schwerpunkt der Exkursionen war die Sportart Mountainbike. Neben einer spielerischen Einführung und einem Fahrtechniktraining lag der Fokus von Dozent Eike Boll in der Risikobewertung von Wegen und Trails. So waren unter anderem Wurzelpassagen, Stufen, Steilkurven, und Schotter zu meistern ebenso wie Uphill-Strecken. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Studierenden so vielfältige Erfahrungen in der Natursportart Mountainbike sammeln. Dank des Medienlabors ist ein eindrucksvolles Video der Exkursion entstanden.

ProTalent- Stipendien Spitzensport 2020

Im Rahmen des Deutschlandstipendiums werden Spitzensportstipendien der Sportstiftung NRW vergeben. Konkret vergibt die WWU Münster Pro Talent-Stipendien (über ein Jahr, 300 Euro monatlich) gezielt an studierende Bundeskaderathlet*innen (NK2, NK1, PK, OK, EK). Wir gratulieren unseren neuen Stipendiaten*innen: Emma Brüssau, Fabian Dammermann, Anais Neumann, Gianna Regenbrecht, Johanna Zantop.

Tagesexkursion Wasserspringen

Am letzten Sonntag fuhren Sport-Studierende des Wasserspringen-Kurses von Jens Natrup zum Stützpunkt nach Aachen und nahmen mit den nötigen Hygieneregeln an einer Tagesexkursion teil. In der Trocken- und Schwimmhalle konnten die Studierenden u.a. die Schnitzelgrube, Hydraulikbretter, Bubbles und Plattformen bis 10m nutzen, um die gelernten Sprünge zu verbessern und neue Sprünge zu lernen. Das Bild gibt einen kleinen Eindruck, welche Hilfsmittel im Wasserspringen möglich sind, um die/den Aktive*n in ihrem Lernprozess zu unterstützen.

(Re-)Akkreditierung der Studiengänge

Der BA of Science wurde im Oktober 2020 erfolgreich für acht Jahre reakkreditiert. Der MA of Science befindet sich im Re-Akkreditierungsprozess für weitere acht Jahre ab Oktober 2022. Beide Studiengänge wurden durch die Zusicherung der ZSL-Mittel finanziell verstetigt.

Elite-Stipendium Handball Masterclass 2021

Erstmalig bietet sich Studierenden der Sportwissenschaft der Uni Münster, die ein eigenes Studienprojekt bzw. eine Bachelor- oder Masterarbeit mit Handballbezug planen oder bearbeiten, an ausgewählten Ausbildungsteilen der höchsten Handballtrainer-Ausbildung, der EHF Mastercoach-Ausbildung, teilzunehmen.

SNAG am IfS

Seit diesem Wintersemester wird von Malte Jetzke auch für die Lehramtsstudiengänge Golf angeboten. Neben traditionellem Golf auf dem Golfclub Münster-Tinnen stehen dabei weitere Varianten wie Discgolf und SNAG im Mittelpunkt. Durch das besonders anfängerfreundliche Material wird die Vermittlung grundlegender Techniken des Golfschwungs vereinfacht. Zudem ermöglichen die weichen und leichten Bälle Übungen und Spielformen auch in kleineren Sporthallen oder Außenanlagen und sind gut für die Anwendung in der Schule geeignet. Vielen Dank an Robert Schön, PGA Professional beim Golfclub Münster-Tinnen und das DGV-Projekt Abschlag Schule für die Unterstützung.

Studieren in den Science-Studiengängen

Im Master of Science gab es erstmals mehr als 120 Bewerbungen auf die 20 Studienplätze. Am 18.02. wurde ein digitales Pub-Quiz für alle Science-Studierenden durchgeführt, um soziale Kontakte und ein Kennenlernen trotz Corona zu ermöglichen.

Erster deutschlandweiter Qatch Challenger-Cup am IfS

Im Rahmen einer Lehrveranstaltung organisierte Axel Binnenbrück zusammen mit seinen Studierenden im August das erste deutsche Qatch-Turnier. Gast des Turniers war unter anderem der 1. Liga Handballspieler Alexander Terwolbeck. Zuschauer waren nach Anmeldung Vor-Ort in begrenzter Anzahl unter Beachtung der geltenden Corona-Abstands- und Hygieneregeln sowie mit Mund- und Nasenschutz herzlich willkommen, um das Turnier am Horstmarer Landweg live zu verfolgen.

Kongresse und Vorträge

Supermann kann Seilchen springen!

Im Rahmen einer Fortbildungsreihe der Ostfriesischen Landschaft gab Prof. Nils Neuber in Emden einen eintägigen Workshop zur Jungenförderung im Sport. Unter dem Titel „Supermann kann Seilchen springen!“ diskutierte und erprobte er theoretische und praktische Impulse mit über 40 pädagogischen Fachkräften aus Kindertagsstätte, Schule, Jugendhilfe und Gesundheit. Die zweijährige Fortbildungsreihe „Laut(er) starke Jungs“ der Ostfriesischen Landschaft ist bundesweit einmalig.

Zwischentagung im Projekt „Lernen und Bewegung“

Kurz vor den Herbstferien fand die zweite Zwischentagung im Projekt „Lernen und Bewegung“ statt. Einige neue und am Projekt interessierte Schulen nahmen ebenfalls teil und so bot das erste Präsenztreffen seit über einem halben Jahr die Gelegenheit zum Kennenlernen, zum Austausch und zur Besprechung verschiedener Umsetzungsmöglichkeiten von Bewegung, Spiel und Sport während der Corona-Pandemie. Darüber hinaus wurde das Zusatzpaket „Bewegungspau-

se“ vorgestellt, das im Rahmen von Katharina Ludwigs Dissertation ab Anfang 2021 in den Projektshulen umgesetzt werden soll.

Labtalks WS 20/21

Die LabTalks wurden in diesem Semester mit einem online Zoom-Vortrag durch Dr. Marc de Lussanet eröffnet. Er präsentierte zwei von ihm entwickelte numerische Filter für Datenverarbeitung.

Natursport - historische, soziale und kulturelle Voraussetzungen

Dr. Marcel Reinold, Habilitand am Arbeitsbereich Sportpädagogik und Sportgeschichte, hielt den Hauptvortrag auf der Tagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft von Sportmuseen, Sportarchiven und Sportsammlungen e.V. (DAGS) in München zum Thema "Natursport - historische, soziale und kulturelle Voraussetzungen". Das eintägige Symposium mit dem Titel "Gipfelglück. Natur und Sport im Museum" wurde in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Alpenverein im Alpinen Museum in München durchgeführt und fand wegen der Corona-Pandemie teilweise in der nahe gelegenen Luks-Kirche statt.

Fachgespräch „Körper, Sport und Digitalität“

Das zweite Fachgespräch des Forschungsverbundes Kinder- und Jugendsport NRW fand am 13.11.20 unter dem Titel „Körper, Sport und Digitalität – Bewegungserleben von Kindern und Jugendlichen“ als digitale Veranstaltung mit rund 50 Teilnehmer*innen aus Wissenschaft, Politik und Praxis statt. Ausgehend von vier Impulsvorträgen von Dr. Urlen (DJI), Prof.in Dr. Voigts (HAW Hamburg), Prof. Dr. Bindel (JGU Mainz) und Ass.-Prof. Dr. Rode (Uni Salzburg) wurden Konsequenzen für die Praxis und Perspektiven für die Forschung diskutiert. Das Fachgespräch wurde von Prof. Dr. Nils Neuber und Dr. Esther Pürgstaller moderiert.

Internationaler Aktionstag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen

Jährlich am 25. November wird weltweit auf die Alltäglichkeit, Massivität und Unzumutbarkeit von Gewalt gegen Frauen aufmerksam gemacht. Die WWU Münster beteiligt sich seit vielen Jahren an diesem Aktionstag. In diesem Jahr hat das Büro für Gleichstellung eine digitale Ausstellung initiiert, an der sich die unterschiedlichsten Einrichtungen der Hochschule beteiligt haben.

Kooperation und Wissenstransfer

IfS im Newsletter des Servicebüros Familie

Anlässlich der pandemiebedingten Situation bringen wir WHOLE für Sie in Erinnerung: eine leicht zugängliche Lernplattform, die körperliche Aktivität und gesunde Ernährung ins häusliche Umfeld von Pflegebedürftigen und Pflegenden bringt. Die Projektleiterin, Stefanie Dahl, erläutert im Gespräch mit wissen.leben.familie die Entwicklung des Angebotes bis heute.

Aktuelle Aktion: Münster zum Mond

Am 6. Februar war der Mond exakt 371.521 Kilometer von der Erde entfernt. Wir wollen gemeinsam diese Strecke zurücklegen! Alle werden eingeladen mitzumachen, ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Rollstuhl, auf einem Skateboard oder Inlinern. Prof. Dr. Maike Tietjens verkündete bereits im Vorfeld, sie sei dabei! Neben dem Spaßfaktor tut man etwas für seine Gesundheit, bleibt auf Abstand und schont dabei die Umwelt. Gleichzeitig tut man Gutes: die Aktion verläuft zugunsten von Studierenden, die wegen der Corona- Pandemie unverschuldet in finanzielle Schieflage geraten sind.

Außendarstellung des Instituts für Sportwissenschaft

Das Institut für Sportwissenschaft hat einen neuen Instagram Kanal. Dort werden regelmässig zentrale Einrichtungen, Arbeitsbereiche, Events, Ehemalige und Neuigkeiten aus dem Institut präsentiert. Die zentrale Webseite hat eine kleine Auffrischung (neue Bilder und kleine Änderungen des zentralen Designs) bekommen.

Einladung zum Ausprobieren: ACTIMENTIA

Im ERASMUS+ -Projekt ACTIMENTIA wurde eine interaktive Online-Plattform zur Förderung der körperlichen Aktivität von Menschen mit kognitiven Einschränkungen oder beginnender Demenz und ihren Pflegenden entwickelt. Wir laden Betroffene, Betreuende und alle anderen Interessierte herzlich dazu ein, die Plattform kennenzulernen.

Die Spiele beginnen jetzt: Der Sporthilfe-Spendenlauf 2020

Um die Athleten*innen auch in diesem Jahr bestmöglich zu unterstützen, hat die Deutsche Sporthilfe die #sporthilfespiele ins Leben gerufen und ruft ganz Deutschland auf, sich daran zu beteiligen. Als Highlight der Kampagne findet am 5./6. September ein großer virtueller Sporthilfe-Spendenlauf statt. Ziel des Spendenlaufes ist es, virtuell gemeinsam mit Athleten*innen, Fans, Unternehmen und vor allem auch mit Dozent*innen und Studierenden des IfS die 12.508 km nach Tokio so oft wie möglich zu bewältigen und dabei Spenden für die Sportler*innen zu sammeln.

Schulportraits für die EuPEO-Modellschulen in Deutschland fertiggestellt

Im Projekt EuPEO (European Physical Education Observatory) arbeiten Partner aus zehn europäischen Ländern zusammen an einer gemeinsamen Bildungsberichterstattung zur Qualität des Schulsports. Die neu erarbeiteten Instrumente für Schüler*innen, Lehrer*innen und Schulsportexperten*innen wurden in den einzelnen Ländern getestet.

Neue Videos zum Thema „Lernen und Bewegung“

Am Arbeitsbereich Bildung und Unterricht im Sport sind neue Videos zur kognitiven Lernförderung entstanden. Sie sollen Lehrkräften und interessierten Personen im Bildungskontext dabei helfen, den theoretischen Hintergrund des Themas „Lernen und Bewegung“ nachzuvollziehen und Umsetzungsideen zur Förderung exekutiver Funktionen im Sport- und Klassenunterricht zu erhalten. Ein großer Dank geht an das Medienlabor des Instituts für Sportwissenschaft für die tatkräftige Unterstützung bei der Erstellung der Videos.

Sportwissenschaftler hilft bei Kriminalroman

Am 2. November ist der Roman "Olympia" von Volker Kutscher erschienen. Es ist der achte Band der Krimireihe um den fiktiven Berliner Kriminalkommissar Gereon Rath. Einige Bände sind bereits unter dem Titel „Babylon Berlin“ verfilmt worden. Der aktuelle Band spielt während der Olympischen Spiele 1936. Dr. Emanuel Hübner, langjähriger wissenschaftlicher Mitarbeiter am Arbeitsbereich Sportpädagogik & Sportgeschichte, begleitete die Entstehung des Romans als historischer Berater. Hübner erforscht seit mehreren Jahren die Geschichte der Berliner Spiele. 2018 erschien die 2. Auflage seines Bildbandes "Olympia in Berlin. Amateurfotografen sehen die Olympischen Spiele 1936".

Fakultätentag NRW im Zeichen der Lehre

Auf seiner 14. Sitzung diskutierte der Sportwissenschaftliche Fakultätentag NRW vor allem Fragen aus dem Bereich von Studium und Lehre. Neben den Herausforderungen des zweiten Corona-Semesters tauschten sich die acht NRW-Standorte über die Grundschullehrerausbildung

im Fach Sport sowie die Digitalisierung der universitären Lehre aus. Darüber hinaus gab es einen Zwischenbericht zum Forschungsverbund Kinder- und Jugendsport NRW. Die Sitzung fand als Videokonferenz unter der Leitung von Prof. Nils Neuber statt, der Vorsitzender des Fakultätentags NRW ist.

Hochschultag - 19.11.2020

Jedes Jahr im November findet der Hochschultag in Münster statt. An diesem Tag besuchen jährlich etwa 17.000 Studieninteressierte mehrere Hochschulen in der Stadt und schnuppern Studienluft. Eingeladen sind sowohl Lehrerinnen und Lehrer mit ihren Schulklassen, als auch Privatpersonen, die sich mit Fragen rund um das Thema „Studium“ auseinandersetzen. Der Hochschultag wurde dieses Mal digital am Donnerstag, 19.11.2020 durchgeführt. Rund 100 Studieninteressierte kamen und informierten sich über die Möglichkeiten, an der WWU Sportwissenschaften zu studieren.

„Halbzeit“ - der Podcast zu Studium und Lehre im Sport

Die Bedingungen für Studium, Lehre und Prüfung ändern sich aktuell fast täglich. Darüber wollen wir mit dem neuen Format „Halbzeit – der Podcast zu Studium und Lehre im Sport“ regelmäßig informieren. Der Podcast wird immer am Mittwoch um 12.00 zur Halbzeit der Woche angeboten und ist interaktiv, d.h. Fragen der Zuhörer*innen sind willkommen! Am 27. Januar haben sich der Geschäftsführer des IfS, Dr. Sebastian Grade, und der Studiendekan, Prof. Nils Neuber, in der ersten Folge über Studium und Lehre unter Coronabedingungen unterhalten.

Zweite „Halbzeit“ zum Thema „Sportdidaktik in Münster“

Nachdem die erste Folge „Halbzeit- Podcast zu Studium und Lehre im Sport“ gut angekommen ist, ging es am 17.2. um 12.00 Uhr in die zweite Runde. Franziska Duensing-Knop und Prof. Nils Neuber sprachen über die neuen Fachdidaktik-Module im Bachelor und Master, innovative Lehr-Lern-Formate und was man dadurch lernen kann. Der Podcast ist interaktiv, d.h. Anmerkungen und Fragen der Zuhörerinnen und Zuhörer sind willkommen! Das Angebot läuft synchron über Zoom.

Videoaufzeichnung zum ersten WWU lunch break

Am ersten WWU lunch break nahm Dr. Barbara Halberschmidt vom Institut für Sportwissenschaft teil. Unmittelbar nach der Aufzeichnung zeigte sie sich begeistert von diesem neuen digitalen Live-Event, in dem Studierende hilfreiche Tipps zum Durchhalten in der Prüfungsvorbereitung und zum Zusammenhalten in der vorlesungsfreien Zeit erhalten. Frau Halberschmidt ging insbesondere auf die Bedeutung von Bewegung und Ernährung ein. Wer den lunch break verpasst hat, kann sich ihn auf dem Youtube-Kanal der WWU noch einmal ansehen.

Personalia

Hochschulmanagement Stipendium

Das Management von Hochschul- und Forschungsaktivitäten wird zunehmend wichtiger und der Ruf nach qualifizierter Aus- und Weiterbildung in diesem komplexen Feld entsprechend lauter. Dr. Dennis Dreiskämper konnte ein Stipendium für das Hochschulmanagement Programm der WWU erringen. Wir gratulieren!

Personalia

Es gäbe einige Neuzugänge im Team der Science-Lehrenden, u.a. Edda van Meurs, Birte Brinkmöller, Stephanie Büinemann (alle AB Sportpsychologie) sowie Danielle How (Bewegungswissenschaft). Herzlich Willkommen!

Verstärkung im Sonderforschungsbereich des Arbeitsbereichs Neuromotorik und Training

Wir freuen uns Lena Kopnarski im Arbeitsbereich Neuromotorik und Training begrüßen zu dürfen. Sie wird das Team besonders in dem neuen Sonderforschungsbereich verstärken, welcher sich mit Mensch-Roboter-Interaktionen beschäftigt. Durch ihre Vorerfahrungen in diesem Gebiet ist sie die ideale Verstärkung für das Team.

Neuer Mitarbeiter

Adrian Bühring ist neuer Mitarbeiter im Arbeitsbereich Bewegungswissenschaft und hat zuvor viele Jahre als Koch und Konditor gearbeitet. Über den zweiten Bildungsweg hat er dann ein Bachelorstudium im Bereich der Medizintechnik/Elektrotechnik absolviert, wobei er sich im Bereich der Modellbildung, Technische Rehabilitation und Biomechanik spezialisiert hat. Im Masterstudium hat Adrian sich im Bereich der Ergonomie und des Arbeitsschutzes spezialisiert. Im Arbeitsbereich Bewegungswissenschaft ist er als Ingenieur für ein Drittelprojekt zuständig, bei dem ein Lawinensimulator programmiert wird.

Neue Mitarbeiterin

Svenja Wald arbeitet seit Anfang Oktober im Bereich Bewegungswissenschaft an der Weiterentwicklung des Reha-Trainingsgerätes „MEDI-SQUAT“ zur Kontrolle der Beinbelastung mit Hilfe von kinematischen Messungen. Sie hat ihren Master in „Sport, Exercise and Human Performance“ hier in Münster absolviert und einen Bachelor in „Sportmedizinischer Technik“, durch welchen ihr Interesse an der Biomechanik, der Bewegungsanalyse und den verschiedensten Messsystemen erweckt wurde.

Videoreihe über Nachwuchswissenschaftler*innen

Die Stabsstelle für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit der WWU stellt in einer Videoreihe neun Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler der Uni Münster und ihre Forschung vor. In dieser Reihe wurde der Doktorand Jens Natrup aus dem AB Bewegungswissenschaft vorgestellt.

IfS ehrt Prof. Dr. Eric Eils und Dr. Sebastian Grade

In seiner Vorstandssitzung vom 28.10. hat das Institut für Sportwissenschaft Prof. Dr. Eric Eils und Dr. Sebastian Grade für ihren besonderen Einsatz für das Institut geehrt. Prof. Eils hat von 2017 bis 2019 mit großem Engagement die Vertretungsprofessur für Trainingswissenschaft übernommen. Dr. Grade übt seine Funktion als Geschäftsführer des IfS seit seiner Einstellung 2017 sehr umsichtig, engagiert und kollegial aus. Wir bedanken uns herzlich für diesen Einsatz!

Trauer um Prof. Ilsa-Maria Sabath

Am 09. November ist Studienprofessorin Ilsa-Maria Sabath im Alter von 94 Jahren verstorben. Frau Sabath war bis zu ihrem Ruhestand 1991 Professorin am IfS und hat sich große Verdienste um den Aufbau der sportwissenschaftlichen Lehre in Münster erworben. Mit ihrer herzlichen und zugewandten Art war sie bei Lehrenden und Studierenden gleichermaßen beliebt. Sie gehörte zur Gründungsgeneration des organisierten Sports in Deutschland und wurde für ihr Engagement vielfach ausgezeichnet. Wir werden ihr ein würdiges Andenken bewahren.

News from the Institute of Sport and Exercise Science

Winter term 2020/21 (No. 32)

Dear colleagues,
Dear friends of the Institute of Sport and Exercise Science,

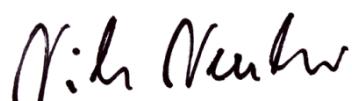
The winter term 2020/ 2021 is nearly over but the COVID 19- pandemic is definitely not. Quite the contrary – the following summer term will at least start digitally. Of course it does not please anyone. However, we can state that we managed this extraordinary situation fairly well at the IfS. After the summer term 2020 we will also complete all courses having started this winter term. Some examinations had to be postponed to the next semester but all in all we manage to keep up lectures as well as most of the examinations. I would like to thank everyone who was and is involved in these processes!

At the same time, the research mode is still on. We started some new projects. In addition to that, there are some new publications coming from Münster. For example there are two new educational books which were partly written by people from Münster as well as two magazines. There are more information to be found on the following pages. Furthermore, the committee for the assignment to the junior professorship for *education and culture in sport* started the working process. Candidatures are scheduled for end of April/ beginning of May. Of course there were some successful promotions as well: we congratulate Dr. Markus Jürgens and Dr. Christina Uhlenbrock on their successful defence of their doctor‘ thesis

Last but not least I would like to take a look at the work of our boards. The managing board met three times during the last winter term. Among other things Henk Erik Meier and I were accredited for another two years in our functions. The committee for teaching and student‘s matters met four times and sometimes only at short notice for responding to rapidly changing conditions concerning the pandemic. The committee for research and junior scientists (KFWN) met two times and elected new chairpersons: Claudia Völker- Rehage and Heiko Wagner. In addition to these committees there are additional important boards on the faculty‘s level which need regular attendance by members of the IfS. There is alaways a lot to do formality- wise.

I cordially thank all of you for your commitment, your energy as well as the lifeblood which is often required!

Stay confident and healthful!



Prof. Dr. Nils Neuber
Executive Director

Jobs and Administrative Bodies

Junior professorship for Esther Pürgstaller

From 1st of April onwards, Dr. Esther Pürgstaller will be the junior professor at the University in Potsdam for didactics of physical education with special focus on primary school. Esther studied rhythmic/ pedagogy of music and movement in Vienna, choreography in Dartington (Cornwall) and did. Her doctor's degree at the IfS. Her dissertation was about cultural education research in dancing. Congratulations and all the best for Potsdam!

Expert Council of the German School Sports Foundation

Prof. Nils Neuber has been appointed to the newly established Expert Council of the German School Sports Foundation (DSSS). The DSSS is responsible for the national competition Youth trains for Olympia & Paralympics. After the competition had to take a break this year due to Corona, it is meant to be further developed in the future. In addition, the DSSS wants to take up other topics of school sports in order to highlight the importance of the subject.

New KFWN Chairmen

After six supremely successful years under the leadership of Dr. Dennis Dreiskämper, a new formation and chairmanship of KFWN was elected today. Under the new leadership of Prof. Heiko Wagner and Prof.in Claudia Voelcker-Rehage, projects will now be further and in greater depth pursued. The KFWN would like to thank Dennis Dreiskämper for expediting, motivating, re-conceptualizing and leading the KFWN!

Prof.Dr. E. Eils appointed to the editorial board of the German Journal of Exercise and Sport Research

The institutional editors of the German Journal of Exercise and Sport Research, the Federal Institute of Sport Science (BISp), the German Olympic Sports Confederation (DOSB) and the German Association for Sport Science (dvs), have appointed Prof. Eils as "Associate Editor". We wish him all the best in carrying out this responsible task!

New Presidium at the Willibald Gebhardt Institute

At an extraordinary general meeting, Dr. Heinz Aschebrock was confirmed as president and Martin Gesigora and Prof. Nils Neuber as vice presidents of the Willibald Gebhardt Institute (WGI). Prof. Michael Krüger, Prof. Eric Eils and Dr. Dennis Dreiskämper were newly elected as vice presidents. As an affiliated institute of the IfS, the WGI supports numerous sports science activities in research and transfer. We congratulate on the election!

Research and Young Scientists

Quality of “all-day” (QiG) – start of a new research project

Since 2014 the Reinhart Mohn foundation, the District Council and the regional sports union promotes (further) development of communal educational networks and the improvement of all-day offers in schools in three project communes. Since January 2021 patterns of teamwork in those communes will be evaluated through members of Department of Education & Teaching.

Department of Neuromotoric and Training completes book project

The two research assistants Julian Rudisch, Nils Pixa as well as the head of the department Claudia Voelcker-Rehage have contributed to the new standard work in sport psychology "*The Routledge International Encyclopedia of Sport and Exercise Psychology, Volume 1: Theoretical and Methodological Concepts*". Main focus was on the development of the *Motor Control* chapter. The comprehensive Routledge encyclopedia, edited by Dieter Hackfort and Robert J. Schinke, is an indispensable resource for all experts, scientists, and students in the fields of sport psychology and sport science.

Didactic Concepts in sports

The first textbook for the lecture "Fachdidaktische Konzepte" in M. Ed. by Prof. Nils Neuber has been published online and can be accessed by students free of charge via ULB and SpringerLink. Under the title "Fachdidaktische Konzepte - Zielgruppen und Voraussetzungen" there is an introduction to the classical prerequisite fields of school sports. The second volume about the decision fields will follow shortly. The books are part of the new textbook series "Basiswissen Lernen im Sport", which is published at the Ifs.

Nursing home residents walk an average of only 1000 steps per day.

Nursing home residents sit for more than nine hours a day and walk an average of only about 1000 steps. As part of a pilot and feasibility study, the recording and assessment of physical activity, sedentary lifestyle and the usage behavior and benefits of activity trackers of nursing home residents aged 68 to 102 years were investigated. The study participants wore commercially available activity trackers for a period of 77 days.

New magazine on children and youth sports

The first issue of the new journal "Forum Kinder- und Jugendsport - Zeitschrift für Forschung, Transfer und Praxisdialog" has been published online. The journal aims to promote the dialogue between research and practice by publishing research articles about scientific quality standards as well as expert contributions from the practice of children's and youth's sports. The journal is published by the Deutsche Sportjugend in cooperation with a scientific editorial board. The managing editor is Prof. Nils Neuber. The first issue also includes an article by Dr. Dennis Dreiskämper and colleagues on the motor performance of preschool children.

Movement scientists dedicate themselves to the prevention of overload in everyday working life

A pilot project of the company Predimo GmbH, a spin-off of the University of Münster, is dedicated to the prevention of diseases that can arise from incorrect or excessive strain in everyday working life. The Predimo team, which includes six scientists of the Institute of Sport and Exercise Science, will use a mobile measuring station to analyze the movement patterns of ten workers at BASF's logistics center.

DSLV sponsorship award for Jonas Daldrup

At the award ceremony of the promotional prizes of the German Sports Teachers Association NRW, Jonas Daldrup has won the third prize for his master thesis on the topic "Basic psychological needs of students in physical education". Due to the Corona pandemic, the ceremony was decentralized this year. Jonas received his certificate and the prize money of 500 euros from Franziska-Duensing Knop and Prof. Nils Neuber. Since the introduction of the award 20 years ago, numerous graduates from Münster have been honored.

Wearables – General usage time and usage behaviour

In this study we could show that wearables are an interesting tool for young to middle-aged adults, even when individuals are not especially interested in these technical devices. There was high variability between single subjects in general usage time and in usage behavior over several weeks. From week five on, the overall usage behavior was reduced significantly. The impact of external factors like weather or day of the week were considered as affecting usage behavior. The most prominent reason for (non-)use is the individual person user. We thank Actimonda health insurance (Aachen, Germany) and Original Bootcamp (OBC Europe, Cologne, Germany) for their support. This paper resulted from a cooperation with Malte Jetzke from the Department for the Social Sciences of Sports.

Multitasking study: age-specific differences in driving

Driving a car is a complex task that includes different sensory, cognitive, and motor processes. Performing additional tasks during driving such as adjusting the navigational system or talking to passengers increases mental workloads and negatively affects driving behaviour, particularly of elderly people. In a current study, researchers of the Department of Neuromotor Behavior and Exercise investigated driving behavior while simultaneously performing additional tasks related to age differences by using brain functional measuring methods.

Study and Teaching

Juggling and balancing – sport studies during COVID-19 times

Juggling with three balls, showing three tricks with three balls and additionally doing a balance task. That's how a part of the practical educational performance looked like in a seminar about coordination of Prof. Eric Eils of the Department of Neuro Motor Function and Training.

Mountain sports excursions

Swap the Alps for the Sauerland: due to the corona-related cancellation of the mountain sports excursions to Austria, day trips to the Sauerland took place on September 14th and 15th . The main focus of the excursions was mountain biking. In addition to a playful introduction and training in riding techniques, the focus of lecturer Eike Boll was on the risk assessment of paths and trails. The students were confronted with some challenges. Root passages, steps, steep curves and gravel had to be mastered as well as uphill stretches. In bright sunshine, the students were able to obtain broad experience in the nature mountain biking. Thanks to the media lab an impressive video of the excursion was created.

Scholarship program ProTalent 2020

The University of Münster offers university grants for top level athletes. The amount of each grant is 300 Euro a month for a duration of one year. We congratulate our new scholarship holders: Emma Brüssau, Fabian Dammermann, Anais Neumann, Gianna Regenbrecht, Johanna Zantop.

Day trip: diving

Last Sunday, sport students of Jens Natrup's diving course drove to the training base in Aachen and took part in a day trip following the necessary hygiene rules. In the dry practice hall and swimming hall the students could use the chip pit, hydraulic boards, bubbles, platforms up to 10m and other items to improve the learned jumps and learn new ones.

(Re-)accreditation of the degree programs

The BA of Science was successfully reaccredited for eight years in October 2020. The MA of Science is in the re-accreditation process for another eight years starting in October 2022. Both degree programs have been financially perpetuated by the assurance of ZSL funding.

Elite-Scholarship Handball Masterclass 2021

For the first time, students of sports science at the University of Münster who are planning or working on their own study project or bachelor or master thesis related to handball are offered the opportunity to participate in certain parts of the tophandball coach training, the EHF Master Coach Training.

SNAG at the IfS

Since this winter semester, Malte Jetzke offers golf also for teaching degree- students . In addition to traditional golf at the Münster-Tinnen Golf Club, the focus is also on alternatives, such as disc golf and SNAG. Last week, IfS students were able to gain first experience in doing SNAG. The beginner-friendly material simplifies the teaching of basic techniques of the golf swing. Furthermore, the soft and light balls allow for drills and game forms even in smaller gyms or outdoor facilities and are well suited for usage in school. Many thanks to Robert Schön, PGA Professional at Golfclub Münster-Tinnen and the DGV Project Tee School for their support.

Students of the science degree course

For the first time, the Master of Science had more than 120 applications for the 20 study places. A digital pub quiz will be held on Feb. 18th to allow socializing and getting to know each other despite Corona.

First German Qatch Challenger Cup at IfS

On Saturday 22.08.2020 from 10 am onwards, the first German Qatch tournament took place in the ball sports hall of the University of Münster at Horstmarer Landweg. Organized by five sports students of the practical course "Trendsportarten im Handball" together with their lecturer Axel Binnenbrück the tournament should serve to establish the young trend sport in Germany. Guest of the tournament was among other the 1st league handball player Alexander Terwolbeck. Spectators were welcomed to watch the tournament live in limited numbers after registering on site, observing the applicable Corona distance and hygiene rules and wearing mouth and nose protection.

Congress, Symposia and Lectures

Superman can jump rope!

As part of a training series organized by the Ostfriesische Landschaft, Prof. Nils Neuber held a one-day workshop in Emden for promoting boys in sports. Under the title "Superman can jump rope!" he discussed and tested theoretical and practical impulses with more than 40 pedagogical professionals from daycare centers, schools, youth welfare and health. The two-year training series "Laut(er) starke Jungs" of the Ostfriesische Landschaft is nationwide unique.

Interim meeting of "Learning and Movement" project

Shortly before fall vacations, the second interim meeting of the project "Learning and Movement" took place. Some new schools and those interested in the project also took part and by that the first face-to-face meeting in more than half a year offered the opportunity to get to know each other, to exchange and to discuss different implementation possibilities of movement, play and sports during the Corona pandemic. In addition, the supplementary project "Physical Activity Break" was presented which is meant to be implemented in project schools from the beginning of 2021 as part of Katharina Ludwig's dissertation.

Labtalks WS 20/21

This semester's LabTalks were opened by Dr. Marc de Lussanet online Zoom lecture. He presented two by him developed numerical filters for data processing.

Outdoor sports - historical, social and cultural requirements

Dr. Marcel Reinold, habilitation student in the field of sports education and sports history, gave the main lecture at the conference of the German Association of Sports Museums, Sports Archives and Sports Collections e.V. (DAGS) in Munich on the subject of "Outdoor sports - historical, social and cultural requirements". The one-day symposium entitled "Summit happiness. Nature and sport in the museum" was carried out in cooperation with the German Alpine Association in the Alpine Museum in Munich and, due to the corona pandemic, partly took place in the nearby Luks Church.

Expert talk „Körper, Sport und Digitalität“

The 2nd expert discussion of the Research Association for Children's and Youth Sports NRW took place on 13.11.20 under the title "Body, Sport and Digitality - Movement Experience of Children and Adolescents" as a digital event with about 50 participants of science, politics and practice. Based on four keynote speeches by Dr. Urlen (DJI), Prof. Dr. Voigts (HAW Hamburg), Prof. Dr. Bindel (JGU Mainz) and Ass.-Prof. Dr. Rode (Uni Salzburg), consequences for practice and perspectives for research were discussed. The expert discussion was moderated by Prof. Dr. Nils Neuber and Dr. Esther Pürgstaller. Technical support was provided by the media lab of the IfS.

International Day of Action for the Elimination of Violence against Women

Every year on November 25th, attention is drawn worldwide to the everyday occurrence, massiveness and unreasonableness of violence against women. The WWU Münster has participated in this day of action for many years. This year, the Office for Equality initiated a digital exhibition in which a wide variety of university institutions took part.

Cooperation and knowledge transfer

IfS in the newsletter of the service's office for family

Due to the current situation of a pandemic, we would like to remind you of an easily accessible platform for learning: WHOLE which includes physical activity and a healthy diet for people in need of care for their private living. Stefanie Dahl, project Manager, evaluates the development of this offer with Wissen.Leben.Familie .

Current campaign: Münster to the moon

On February 6th , the moon was exactly 371,521 kilometers away from earth. We want to cover this distance together! Everyone is invited to take part whether on foot, by bike or wheelchair, on a skateboard or inline skating. Prof. Dr. Maike Tietjens announced in advance that she would participate! In addition to the fun factor, you do something for your health, keep the required distance and protect the environment. At the same time, you are doing good: the campaign is in favor of students who fell on hard times due to the corona pandemic through no fault of their own.

Public imageof the Institute of Sport and Exercise Science!

The Institute of Sport and Exercise Science has a new Instagram channel. Mainfacilities, departments, events, alumni and news from the institute are regularly presented there. The central website got a little refreshment (new pictures and small changes of the central design). Invitation for trying out: ACTIMENTIA.

In the ERASMUS+ project Actimentia, an interactive online platform has been developed to promote physical activity among people with cognitive impairment or incipient dementia and their caregivers. We cordially invite affected people, caregivers and all other interested parties to get to know the platform.

The games start now: The Sports Aid Charity Run 2020

In order to support the athletes in the best possible way, the German Sports Aid has created the [#sporthilfespiele](#). As a highlight of the campaign, a large virtual sports aid donation run will take place on 5th /6th of September. The aim of the charity run is to virtually complete the 12,508 km to Tokyo as often as possible together with athletes, fans, companies and particularly lecturers and students of the IfS to collect donations for the athletes.

School portraits for EuPEO model schools in Germany completed

In the EuPEO (European Physical Education Observatory) project, partners from ten European countries work together on joint educational reporting on the quality of school sports. The newly developed instruments for students, teachers and school sports experts were tested in the individual countries.

New videos on the topic of "Learning and Movement"

New videos on cognitive learning support have been produced at the Education and Teaching in Sport Unit. They are intended to help teachers and interested persons in the educational context to understand the theoretical background of the topic "learning and movement" and to get implementation ideas for the promotion of executive functions in physical education and

classroom teaching. Thank you to the media lab of the Institute of Sport and Exercise Science for their active support in creating the videos.

Sports scientist helps with detective novels

The novel "Olympia" by Volker Kutscher was published on November 2nd. It is the eighth volume in the crime series about the fictional Berlin detective Gereon Rath. Some volumes have already been filmed under the title "Babylon Berlin". The current band plays during the 1936 Olympic Games. Emanuel Hübner, a long-time research associate in the Sports Education & Sports History department, accompanied the development of the novel as a historical advisor. Hübner has been researching the history of the Berlin Games for several years. In 2018 the 2nd edition of his illustrated book "Olympia in Berlin. Amateur photographers see the 1936 Olympic Games" was published.

NRW Faculty Day under the heading of teaching

At its 14th meeting, the NRW Sports Science Faculty Day primarily discussed issues regarding the area of study and teaching. In addition to the challenges of the second Corona semester, the eight NRW locations exchanged views on elementary school teacher training in the subject of sports as well as the digitalization of university teaching. There was also an interim report on the NRW Research Network for Children's and Youth Sports. The meeting was organised as a video conference under the direction of Prof. Nils Neuber who is chairman of the NRW Faculty Association.

University Day - 19.11.2020

Every November the University Day takes place in Münster. On this day, about 17,000 students visit several universities across the city and get a taste of study air. Invited are teachers with their school classes as well as private persons who deal with questions around the topic "study". This year, the University Day took place online on Thursday, 19.11.2020.

"Halftime" - the podcast on studying and teaching in sports.

At the moment, the framework conditions for studying, teaching and examining are evolving almost daily. Some questions cannot even be finally decided at the moment. Nevertheless, we are of course trying to organize the conditions for studying sports in Münster as appropriate as possible. We want to provide regular information about this by the new format "Halbzeit - der Podcast zu Studium und Lehre im Sport". The podcast is always recorded on Wednesday at 12.00 am at half-time of the week and is interactive, i.e. questions from the listeners are welcome! On January 27th, IfS Executive Director, Dr. Sebastian Grade, and Dean of Studies, Prof. Nils Neuber, talk about studying and teaching under corona conditions in the first episode.

Second "Halftime" on the topic of sports didactics in Münster

After the first episode "Halbzeit" on the study and teaching of sports was well received, the second round took place on Feb. 17th at 12:00pm. Franziska Duensing-Knop and Prof. Nils Neuber talk about the new subject didactics modules in the Bachelor and Master, innovative teaching-learning formats and what you can learn from them. The podcast is interactive, i.e. comments and questions from the listeners are welcome! The offer runs synchronously via Zoom.

Video recording of the first WWU lunch break

Dr. Barbara Halberschmidt of the Institute of Sports Science took part in the first WWU lunch break. Immediately after the recording, she expressed her enthusiasm for this new digital live event in which students receive helpful tips on how to persevere during exam preparation and

how to keep it together during the lecture-free period. Ms. Halberschmidt specifically addressed the importance of exercise and nutrition. Those who missed the lunch break can watch it again on the WWU's Youtube channel.

Personalia

Scholarship for university's management

The management of university's and research activities becomes more important and the need for qualified further education more clearer. Dr. Dennis Dreiskämper was able to attain a scholarship for the programme of the WWU's university's management. Congratulations!

Personalia

The team of the lectures in the Science degree course was enriched by new employees: Edda van Meurs, Birte Brinöller, Stephanie Büinemann (all at the Department for sport psychology) as well as Danielle How (movement science). Welcome!

Support in the Collaborative Research Center of the Research Area Neuromotorics and Training

We are happy to welcome Lena Kopnarski in the research area Neuromotorics and Training. She will strengthen the team especially in the new Collaborative Research Center which deals with human-robot interactions. Due to her previous experience in this field she is the ideal reinforcement for the team.

New employee!

Adrian Bühring is a new employee in the department of movement science and has previously worked for many years as a cook and confectioner. Via the second educational path, he then completed a bachelor's degree in the field of medical/electrical engineering, specializing in modelling, technical rehabilitation and biomechanics. In the master's program, Adrian specialized in the field of ergonomics and occupational safety. In the department of movement science he is responsible as an engineer for a third party project where an avalanche simulator is programmed.

New employee!

Since the beginning of October, Svenja Wald has been working in the field of movement science on the further development of the rehabilitation training device "MEDI-SQUAT" for controlling leg strain by means of kinematic measurements. She completed her Master's degree in "Sports, Exercise and Human Performance" here in Münster and a Bachelor's degree in "Sports Medical Engineering" which has awakened her interest in biomechanics, motion analysis and various measurement systems.

Video series about junior scientists

In a video series, the Staff Office for Communication and Public Relations of the WWU presents nine young researchers of the University of Münster and their research projects. This week, doctoral student Jens Natrup from the department of movement science is introduced.

IfS honors Prof. Dr. Eric Eils and Dr. Sebastian Grade

During its board meeting on October 28th, the Institute of Sports and Exercise Science honored Prof. Dr. Eric Eils and Dr. Sebastian Grade for their special commitment to the institute. Prof. Eils has taken over the deputy professorship for Training Science from 2017 to 2019 with great commitment. Since his appointment in 2017, Dr. Grade has performed his function as Managing Director of the IfS with great care, dedication and collegiality. We would like to thank them for their commitment!

Grief for Prof. Ilsa-Maria Sabath

On November 9th, study professor Ilsa-Maria Sabath died at the age of 94. Mrs. Sabath was professor at the IfS until her retirement in 1991 and made great contributions to the development of sports science teaching in Münster. With her warm and affectionate nature she was popular with both, teachers and students. She belonged to the founding generation of organized sports in Germany and has received many awards for her commitment. We will keep a dignified memory of her.